

Erst zur Wanderung, dann Adventskalender organisieren

Aktive vom Dorfgemeinschaftsverein 800 Jahre Scharmbeckstotel haben bis Weihnachten einiges vor

VON CHRISTIAN VALEK

Scharmbeckstotel. Der Verein 800 Jahre Scharmbeckstotel plant eine Aktionsreihe für die kommenden Wochen. Neben Wanderungen soll es wieder eine Lebendige-Adventskalender-Aktion geben. Die ersten sieben Termine stehen bereits fest.

Helma Schröder ist optimistisch, in den kommenden Wochen weitere Gastgeber für den lebendigen Adventskalender zu finden. Als Blaupause soll die Premiere im Jahre 2019 dienen. Als die Menschen mit dem Begriff Corona noch nichts anfangen konnten, sei die erste Aktionsreihe im Advent ein herausragender Erfolg gewesen. „An fast jedem Abend haben wir uns irgendwo anders im Ort getroffen“, erinnert sich die Vorsitzende des

Dorfgemeinschaftsvereins. „Wegen Corona konnten wir in den folgenden Jahren leider nichts veranstalten.“

In diesem Jahr wollen es die Scharmbecker versuchen, an ihren Erfolg im Premierenjahr anzuknüpfen. „Ziel ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich besser kennenzulernen“, erklären die Initiatoren. Die Teilnehmer treffen sich an den Tagen vor Weihnachten vor Fenstern, Türen, in Garagen und Carports oder auf der Terrasse. „Und jedenfalls nicht in der Wohnung“, präzisiert Helma Schröder. Wer Gastgeber sein möchte, könne sich einfach für einen Kalendertag entscheiden und diesen dann dem Verein mitteilen. Anhand der Daten werde eine Liste erstellt, die dann an alle Dorfbewohner verteilt werde.

Und wie ist der Ablauf? Der Beginn der Aktion ist jeweils um 18 Uhr. „Gemeinsam werden Lieder gesungen und symbolisch das Fenster des Tages geöffnet.“ Anschließend gibt es ein kurzes „Programm“ der Gastgeber. „Zum Beispiel wird eine Geschichte oder ein Gedicht vorgelesen, von einer Reise berichtet oder etwas auf einem Instrument gespielt“, sagt Schröder. „Dann folgt der gemütliche Teil, also Gespräche und geselliges Miteinander.“ Die Gastgeber bieten kostenlos Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck an. „Die Gäste können für einen vorher festgelegten Zweck zugunsten des Dorfes spenden.“ Meist sei das Treffen nach 60 bis 90 Minuten zu Ende.

Bevor es in den Advent geht, wollen die Aktiven vom Verein 800 Jahre Scharmbeckstotel gemeinsam Wandern gehen. Nach dem Auftakt im Jahr 2021 soll es nun wieder „rund um den Pudding“ heißen. Ein Termin steht auch schon fest: Am Sonntag, 23. Oktober, treffen sich die Teilnehmer um 11 Uhr bei Familie Wulff an der Kreisstraße 14. Von dort aus geht die etwa acht Kilometer lange Wanderung los.

Dieses Mal führt die Route zunächst zu einem Stopp an der historischen Wassermühle am Ruschkamp. Nach einer Führung

über den Hof soll es „auf interessanten und abwechslungsreichen Wegen entlang der Grenzbereiche von Scharmbeckstotel und Ritterhude“ weitergehen.

Die Wanderung soll später wieder auf dem Hof der Familie Wulff in Scharmbeckstotel enden. Dort ist geplant, dass Lukas Wulff als mehrfach ausgezeichnete Musiker eine Kostprobe seines Könnens gibt. „Außerdem steht für alle Kaffee und Kuchen bereit.“ Jeder, der wolle, könne mitmachen, betont Helma Schröder. Und zwar unabhängig davon, ob sie oder er Vereinsmitglied ist oder nicht, betont sie.

Zur besseren Übersicht und Planung bitten die Veranstalter um Anmeldung bis zum Montag, 17. Oktober, per E-Mail an kontakt@scharmbeckstotel.de oder unter der Telefonnummer 04791/905090. Die Teilnahme ist kostenlos.

Unter gleicher Adresse können sich auch diejenigen melden, die Lust haben, bei der Adventskalender-Aktion als Gastgeber mitzumachen. „Auch diejenigen sollten sich bitte kurzfristig bei uns melden“, erläutert Helma Schröder.

Weitere Informationen zu den Aktionen und zum Verein gibt es online unter der Adresse www.scharmbeckstotel.de.

Wanderung mit dem Verein 800 Jahre Scharmbeckstotel: 2021 führte eine Tour die Teilnehmer unter anderem durch die Buchtstraße und über die Straße Auf der Hammworth.

FOTO: HELMA SCHRÖDER

